

Emmeringer

Donnerstag, 18. Juli 2024

Mitteilungsblatt

Herausgegeben vom Fürstenfeldbrucker Tagblatt in Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung



150 Jahre Krieger- und Soldatenkameradschaft Emmering

In Treue fest: Jubiläum in würdiger Form gefeiert



KSK Emmering mit den Fahnenabordnungen aller eingeladenen Vereine. Foto: KSK Emmering

Bei gemischtem Frühlingwetter konnte die Krieger- und Soldatenkameradschaft Emmering am 9. Juni ihr 150-jähriges Vereinsjubiläum feiern. Nach einem ökumenischen Gottesdienst, der von Pfarrer Eberle und Diakon Reisus sehr lebendig gestaltet wurde, ging es auf die Kirchentreppe zum Gruppenfoto.

Die Jubiläumsfeierlichkeiten in Wort und Bild nach erleben können Sie in dieser Ausgabe des Emmeringer Mitteilungsblattes auf Seite 7.

Die Gemeinde Emmering bittet um Ihre Unterstützung

Unterkunft für ukrainische Familie

Die Gemeinde Emmering sucht dringend im Gemeindegebiet oder in Fürstenfeldbruck eine Unterkunft für eine siebenköpfige ukrainische Familie. Sofern Sie eine entsprechende Immobilie haben und diese an die Familie vermieten würden oder jemanden kennen, der Interesse an einer Vermietung hat, wenden Sie sich per Mail an gemeinde@emmering.de oder 08141/4007-100. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Die Gemeinde Emmering sucht dringend im Gemeindegebiet oder in Fürstenfeldbruck eine Unterkunft für eine siebenköpfige ukrainische Familie. Sofern Sie eine entsprechende Immobilie haben und diese an die Familie vermieten würden oder jemanden kennen, der Interesse an einer Vermietung hat, wenden Sie sich per Mail an gemeinde@emmering.de oder 08141/4007-100. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Die Gemeinde Emmering sucht dringend im Gemeindegebiet oder in Fürstenfeldbruck eine Unterkunft für eine siebenköpfige ukrainische Familie. Sofern Sie eine entsprechende Immobilie haben und diese an die Familie vermieten würden oder jemanden kennen, der Interesse an einer Vermietung hat, wenden Sie sich per Mail an gemeinde@emmering.de oder 08141/4007-100. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Teil zwei der Hochwasserreihe – Starkregen

Wie Schäden zu vermeiden sind

„Dass Hochwasser unser Geschäft zerstört, konnte ich mir nicht vorstellen. Ich hätte besser vorgesorgt“, sagt Elke Braumiller, stellvertretende Geschäftsführerin einer Bäckerei in Simbach am Inn. Im

Jahr 2016 hat das durch Starkregen hervorgerufene Hochwasser ihren Familienbetrieb fast vollständig zerstört. Von Starkregen spricht man, wenn hohe Niederschlagsmengen in kurzer Zeit

auf begrenztem Raum niedergehen. Das kann, wie in Simbach, jederzeit, überall und sogar fern von Gewässern passieren. Deshalb ist es umso wichtiger, rechtzeitig vorzusorgen. Weiter auf Seite 4

AUGENOPTIK EMMERING

wünscht schöne Ferien

Ulrike Maier · Hauptstraße 7
82275 Emmering · Tel. 0 81 41/6 38 30

Betriebsurlaub vom 16.8. bis einschl. 31.8.2024



Kazmaier Apotheke Simone Kazmaier

Hauptstraße 18 • 82275 Emmering
Tel. 081 41/4 43 34 • Fax 081 41/4 43 13

Ernährungsberatung
Homöopathie u. Naturheilverfahren



Bequem & flexibel bestellen

www.amperhof.de & 08142 40879

100% Bio – Frisch vom Feld in die Küche

Ihr kompetenter Partner in Sachen Automotive

Neu- und Gebrauchtfahrzeuge
An- und Verkauf aller Marken
Garantie auf alle Fahrzeuge

Webasto Service Center



KFZ-Meisterbetrieb der KFZ-Innung
Standheizung - Klima - Multimedia
Service & Reparaturen
Unfallinstandsetzung
Reifeneinlagerung

Moosfeldstraße 22 • 82275 Emmering • Telefon: 08141 5303277 • info@autopark-emmering.de • www.autopark-emmering.de

AUF EIN BÜRGERMEISTERWORT

*Liebe Sommeringenieurin,
Liebe Sommerkinder,*

in den letzten Wochen waren und sind die bestimmenden Themen die Kinderbetreuung in unserer Gemeinde und unsere Schule.

Im Bereich Kindergarten und Krippe lässt sich eine stetige Verbesserung der Situation verzeichnen. Die Träger konnten teilweise Personal gewinnen, sodass einige zusätzliche Plätze vergeben werden konnten.

Die aktuellen Zahlen werden derzeit monatlich auf unserer Internetseite aktualisiert und sind für alle einsehbar. Sobald die mittel- und langfristigen Planungen spruchreif sind, werde ich zeitnah informieren.

Wie Sie wissen, gibt es ab dem kommenden Schuljahr die Mittelschule in Emmering nicht mehr.

Unsere Gemeinde ist mit Fürstenfeldbruck und Türkenfeld in einem Mittelschulverbund organisiert, was bedeutet, die Schüle-

rinnen und Schüler werden innerhalb dieses Verbundes auf die entsprechenden Schulen verteilt. Es war kommuniziert, dass die Emmeringer Schülerinnen und Schüler ihre Schule im Verbund frei wählen können.

Jetzt haben sich allerdings die Schülerzahlen derart verändert, dass die entsprechenden Schulen in Fürstenfeldbruck komplett voll sind. Hier werden teilweise Klassen zwischen 28 und 30 Schülerinnen und Schülern gebildet. Im Verbund wurde daraufhin beschlossen, dass die Emmeringerinnen und Emmeringer nach Türkenfeld auf die Mittelschule gehen müssen.

Mir ist bewusst, dass dies nicht die optimale Lösung darstellt, gerade was den Fahrtweg mittels ÖPNV angeht. Ich möchte an dieser Stelle betonen, dass dies eine Entscheidung des Verbundes war und nicht allein der Gemeinde Emmering.



Schöne Urlaubszeit

VON STEFAN FLOERCKE, 1. BÜRGERMEISTER

Die Mittelschule in der Gemeinde Türkenfeld ist eine vergleichbare kleine Schule, wie wir sie auch in Emmering hatten. Es kann eine individuelle Betreuung stattfinden und außerdem gibt es eine hervorragende Mensa mit regionalem Essen.

Es freut es mich, dass wir wieder eine Seniorenvertretung und neu auch eine Umweltvertretung in der Gemeinde installiert haben. Ich bedanke mich schon jetzt bei den Mitgliedern der Vertretungen für den ehrenamtlichen Ein-

satz, wünsche gute Ideen und eine gute Zusammenarbeit.

Das Schuljahr neigt sich schon wieder dem Ende und die Sommerferien stehen vor der Tür.

Ich freue mich, dass wir wieder ein großartiges und vor allem vielseitiges Ferienprogramm für unsere Kinder anbieten können. Die Programmpunkte sowie Anmeldung sind bereits freigeschaltet.

Mein Dank gilt unserer Jugendreferentin Andrea

Bock, die das Angebot mit ihrem Team ehrenamtlich gestaltet und während der Ferien betreut. Das ist eine große Leistung, die direkt unseren Familien und vor allem unseren Kindern zugutekommt.

Herzlichen Dank auch an alle Vereine und Verbände, die eine Patenschaft übernommen haben und danke an alle, die sonst im Rahmen des Ferienprogramms ehrenamtlich unterstützen.

Sich ehrenamtlich für andere einzusetzen, ist nicht selbstverständlich aber von immenser Bedeutung für unsere Gemeinde und unser Gemeinschaftsleben.

Ich hoffe Sie können den Sommer genießen und wünsche ich Ihnen und Ihren Familien und Freunden eine schöne Zeit und all unseren Schülerinnen und Schülern großartige Sommerferien!

Herzliche Grüße
aus dem Rathaus

Stefan Floercke
1. Bürgermeister

Das **Mitteilungsblatt der Gemeinde Emmering** erscheint das nächste Mal am

19. September 2024

Anzeigenschluss: 9. September 2024

Sie möchten mit einer Anzeige Ihrer Firma dabei sein?
Anruf genügt – wir beraten Sie gerne und unverbindlich!

Markus Hamich
Tel. 0 81 41 / 400 132
Fax 0 81 41 / 400 131
www.ffb-tagblatt.de
fuerstenfeldbruck@merkurtz.media



IMPRESSUM

Das **Mitteilungsblatt der Gemeinde Emmering** erscheint monatlich als Beilage im Fürstenfeldbrucker Tagblatt und wird zusätzlich kostenlos an alle Haushaltungen verteilt.

V.i.S.d.P. für den amtlichen Teil:
Stefan Floercke, Tel. (0 81 41) 4007-700.

Layout und Redaktion: Hans Kürzl.

Anzeigen: Markus Hamich,
Tel. (0 81 41) 40 01 32, Fax: 08141/4001-31
E-Mail:
fuerstenfeldbruck@merkurtz.media

Druck:
Druckhaus Dessauerstraße, München.

Das **nächste Mitteilungsblatt** der Gemeinde Emmering erscheint am 19. September 2024.
Redaktionsschluss ist am 4. September 2024.

Die **kompletten Texte**, Fotos sowie sonstigen Unterlagen der Vereine, Verbände und Organisationen, die in dieser Ausgabe erscheinen sollen, müssen spätestens bis zum Re-

daktionsschluss bei der Gemeindeverwaltung per Mail an gemeinde@emmering.de vorliegen.

Später eingehende Unterlagen können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Bitte beachten Sie, dass Ihre Beiträge entweder als PDF oder als Fließtext in der Mail an die Gemeinde übermittelt werden müssen. **Textanhänge in Word** werden aus Sicherheitsgründen seitens unserer Firewall blockiert.

Bei der Übermittlung von Fotos per E-Mail ist zu beachten, dass jedes Bild als eigene JPG-Datei abgespeichert sein muss.

Die Auflösung muss aus technischen Gründen mindestens 200 dpi bei 20 Zentimetern Breite betragen. Andernfalls kann kein Abdruck erfolgen.

Außerdem ist darauf zu achten, dass die Bild- bzw. Verwertungsrechte für eine Veröffentlichung im Mitteilungsblatt immer bei den jeweiligen Vereinen, Verbänden und Institutionen liegen.

Kontakt zur Gemeinde

Anschrift:

Amperstraße 11a,
82275 Emmering,
Telefon: 08141/4007-0

E-Mail:

gemeinde@emmering.de
Fax: 08141/4007-44

Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag
von 8 bis 12 Uhr

Donnerstag
von 15 bis 18 Uhr.

Telefonisch ist die Gemeinde Emmering selbstverständlich bei Anfragen innerhalb der Öffnungszeiten für Sie da.

Der direkte Draht ins Rathaus

Bitte beachten Sie die neuen Telefonnummern entsprechend Ihres Anliegens:

Bürgerservice/Amt für öffentliche Ordnung	08141 4007-100
Standesamt / Friedhofsverwaltung	08141 4007-150
Bauverwaltung	08141 4007-200
Schule / Betreuung	08141 4007-300
Steuern und Gebühren	08141 4007-400
Kasse	08141 4007-500
Liegenschaften	08141 4007-600
Bauhof	08141 4007-650
Büro Bürgermeister	08141 4007-700
Hauptverwaltung	08141 4007-800
KITA / Kindergartenverwaltung	08141 4007-850
Finanzverwaltung	08141 4007-900

Mit einem Klick ins Bürgerservice-Portal

Ihre Vorteile

- ★ 24-Stunden-Service
- ★ Jederzeit, sicher und bequem nutzbar (Internetzugang erforderlich)
- ★ Sichere und geschützte Datenübertragung
- ★ Zeitersparnis
- ★ Bequem und sicher zahlen
- ★ Papierlos



Rentenservice

Die kostenlose Rentenberatung findet jeden Freitag im Rathaus der Gemeinde Emmering (Raum A 003 EG) statt. Eine telefonische Terminvereinbarung nehmen Sie bitte jeweils im Voraus vor unter der Telefonnummer 08141 4007-100.

Familienstützpunkt Eichenau – Emmering – Alling

Bei allen Fragen rund um Kindererziehung und Familienleben können Sie sich an den Familienstützpunkt wenden.

Hier erhalten Sie vertraulich und kostenfrei Information, Rat und Unterstützung. Frau Wüst, Diplom-Sozialpädagogin, informiert Sie gerne über passende Angebote in Ihrer Nähe.

Die Sprechzeiten des Familienstützpunkts sind:

- ★ Montag von 8.30 bis 11.30 Uhr
- ★ Donnerstag von 11.00 bis 14.00 Uhr
- ★ Jeden ersten Donnerstag im Monat von 14.30 bis 16.30 Uhr Sprechzeit im Bürgerhaus Alling.

Möchten Sie mehr wissen? Haben Sie eine Frage oder ein Anliegen? Dann rufen Sie einfach an oder kommen Sie

zu den Sprechzeiten vorbei: Fasanstraße 32, 82223 Eichenau
Telefon: 08141 3691-18
E-Mail-Adresse: familienstuetzpunkt@nbh-eichenau.de
Website: <http://www.nbh-eichenau.de/index.php/familienstuetzpunkt-eichenau-alling-emmering>
Der Familienstützpunkt lädt zu zahlreichen Aktivitäten ein.

Einwohnerstatistik

Einwohnerstand am 30. Juni 2024: 7422 Einwohner

Zuzüge: 32 Personen Wegzüge: 26 Personen Geburten: 3 Personen Sterbefälle: 5 Personen

Die Gemeinde informiert



Neue Seniorenvertretung

In der Sitzung des Gemeinderates am 15. Mai 2024 wurde die Seniorenvertretung neu gewählt. Monika Suhrmann hat das Amt der Vorsitzenden übernommen. Weitere Mitglieder der Seniorenvertretung sind: Genoveva Huber (Stellvertretende Vorsitzende) und Christine Wietzke (Schriftführerin).



Bürgermeister Stefan Floebecke sowie Seniorenreferentin Evelin Brauner danken allen Mitgliedern der Seniorenvertretung für ihr Engagement für die Emmeringer Senioren.

Erster Bürgermeister Stefan Floebecke bedankte sich bei den beiden ausgeschiedenen Mitgliedern, Eva Schlund (kleines Foto) und Wolfgang Marhenke (abwesend) für ihr ehrenamtliches Engagement für die Seniorenvertretung in den letzten 3 Jahren. Sollten Sie Interesse an einer Mitarbeit in der Seniorenvertretung haben, können Sie sich gerne im Rathaus unter der Telefonnummer 0841/4007-0 melden.

Foto: Gemeinde

Gemeindebücherei

Im Mai gewann der siebenjährige Valentin Santoro das Monatsrätsel. Büchereileiterin Anneliese Schreck überreichte ihm das Buch „5 Minuten Feuerwehrgeschichten für Lesanfänger“.

Foto: Anneliese Schreck



■ Öffnungszeiten

Dienstags von 9 bis 12 Uhr
und von 14 bis 18 Uhr
Mittwoch und Freitag von 14 bis 18 Uhr
Donnerstag von 14 bis 19 Uhr

■ Online

Die Gemeindebücherei finden Sie auch online auf www.emmering.de, unter der Rubrik „Leben in Emmering – Kultur“.

Mitteilungsblatt

Das nächste Mitteilungsblatt der Gemeinde Emmering erscheint erst wieder am 19. September. Die weiteren Ausgaben kommen heraus am 17. Oktober, 14. November und am 12. Dezember. Der Redaktionsschluss liegt in der Regel jeweils 15 Kalendertage zuvor. Wir bitten um Beachtung.

Oktoberfest für Senioren

Helfende Hände fürs Oktoberfest für Senioren gesucht! Sie haben Zeit und Lust am Sonntag, 13. Oktober, am Oktoberfest für Senioren zu

helfen? Dann melden Sie sich doch bitte unter gemeinde@emmering.de oder unter 08141 4007-700. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

mini Lernkreis vor Ort in **EMMERING**.

LRS? Dyskalkulie? Prüfungsvorbereitungen Quali bis Abitur?

Hier lernt man besser als gut: entspannt und effektiv.

Unverbindliche Beratung unter 0176-80704870 • www.minilernkreis.de/reis

HEOS IHR IMMOBILIEN-PARTNER

Mieten • Kaufen • Vermitteln • Finanzieren
Hausverwaltungen • Grundstücksentwicklungen

Sie möchten Ihre Immobilie professionell verkaufen/vermieten?

Rufen Sie uns an!
08141 3 60 60

mehr als **50 Jahre HEOS**

FOCUS TOP IMMOBILIEN-STARKE 2024 EICHENAU

58 Bewertungen
AUSGEZEICHNET 4,89 / 5,00

ivd

Schulstr. 15 • 82223 Eichenau • FAX: 08141 803 83 • info@heos.de • www.heos.de

Teil zwei der Hochwasserreihe**Wie Sie Schäden durch Starkregen vermeiden können**

Fortsetzung von Seite 1

„Dass Hochwasser unser Geschäft zerstört, konnte ich mir nicht vorstellen. Ich hätte besser vorgesorgt“, sagt Elke Braumiller, stellvertretende Geschäftsführerin einer Bäckerei in Simbach am Inn. 2016 hat das durch Starkregen hervorgerufene Hochwasser ihren Familienbetrieb fast vollständig zerstört. Von Starkregen spricht man, wenn hohe Niederschlagsmengen in kurzer Zeit auf begrenztem Raum niedergehen – und das kann, wie in Simbach, jederzeit, überall und sogar fern von Gewässern passie-



Elke Braumiller

ren. Deshalb ist es umso wichtiger, rechtzeitig vorzusorgen. **Wie Sie Ihr Haus vor Schäden schützen können** Prüfen Sie zuerst, ob Ihr Haus Schwachstellen aufweist: Gibt es Fenster, Türen oder Tore, durch die Wasser eindringen kann?

Sind die Außenwände ausreichend abgedichtet? Besteht die Gefahr, dass das Fundament unterspült wird? Wenn Sie auf eine undichte Stelle stoßen, beseitigen Sie diese so bald wie möglich. Türen und Fenster lassen sich beispielsweise durch nachträgliche wasser- und druckdichte Einbauten schützen. Hochgemauerte Kellerschächte können Wassereintritt verhindern, ebenso wie Bodenschwellen, Mauern oder Aufkantungungen. Rund um das Haus sollten Sie zudem Sickerflächen einrichten und den Boden nicht komplett mit Asphalt oder Pflaster

versiegeln. Stellen Sie sicher, dass die Dachrinnen intakt und frei von Laub oder anderem Schmutz sind, damit Starkregen ungehindert abfließt. Im Inneren des Hauses ist die Sicherung der Ölheizung besonders zu beachten. Denn Heizöl, welches austritt, schädigt die Umwelt und Ihr Gebäude. Sorgen Sie dafür, dass auch sonstige wassergefährdenden Stoffe wie Lacke, Farben oder Pflanzenschutzmittel sicher gelagert sind. Zudem bieten Rückstausicherungsanlagen Schutz gegen Wasser, das über die Kanalisation in das Haus

eindringen könnte. Ihre Funktionstüchtigkeit sollten Sie regelmäßig überprüfen. Elke Braumiller hat nach der Hochwasserkatastrophe von 2016 eine Elementarschadenversicherung abgeschlossen. Die Elementarschadenversicherung schützt vor den potenziell drastischen finanziellen Folgen einer Hochwasser- oder Starkregenkatastrophe. Informieren Sie sich, ob eine solche Versicherung für Sie sinnvoll ist. Weitere ausführliche Informationen zum Thema Hochwasserschutz in Bayern finden Sie unter www.hochwasserinfo.bayern.de. **Foto: privat**

Apotheken-Notdienst vom 18. Juli bis 21. September 2024**JUNI 2024**

- 18.07. Amper-Apotheke 08141 / 6254440 Geschwister-Scholl-Platz 4 82256 FFB
- 19.07. Kazmaier-Apotheke 08141 / 44334 Hauptstr. 18 82275 Emmering
- 20.07. Marien Apotheke 08141 / 44459 Dachauer Str. 15 82256 Fürstenfeldbruck
- 21.07. Bahnhof-Apotheke APOPARK 089 / 801125 Lochhauser Str. 3 82178 Puchheim
- 22.07. Ahorn Apotheke im Ärztehaus 08141 / 15255 Am Sulzbogen 27 82256 FFB
- 23.07. Birken-Apotheke 08141 / 2285280 Hauptstr. 4 82216 Maisach
- 24.07. Ahorn Apotheke im Citypoint 08141 / 2222564 Ludwigstr. 7 82256 FFB
- 25.07. St. Hildegard-Apotheke 089 / 80078800 Lochhauser Str. 62 82178 Puchheim
- 26.07. Center-Apotheke 08142 / 6698412 Hermann-Böcker-Str. 13 82140 Olching
- 27.07. Sonnen-Apotheke 08142 / 9948 Bahnhofstr. 6 82194 Gröbenzell
- 28.07. Rosen-Apotheke OHG 08142 / 15042 Hauptstr. 30 82140 Olching
- 29.07. St. Georgs-Apotheke 08142 / 51977 Tannenleckstr. 2 82194 Gröbenzell
- 30.07. Stadt-Apotheke 08141 / 92400 Hauptstr. 18 82256 Fürstenfeldbruck
- 31.07. Linden-Apotheke 08142 / 12720 Heinstrasse 5 82216 Maisach-Gernlinden

AUGUST 2024

- 01.08. Erasmus-Apotheke 08141 / 38380 Hauptstr. 20 82223 Eichenau
- 02.08. Bahnhofs-Apotheke 08142 / 400705 Ilzweg 1 82140 Olching
- 03.08. Kreuz-Apotheke 08142 / 540222 Puchheimer Str. 2 82194 Gröbenzell
- 04.08. Apotheke im Ikarus Center 089 / 80072455 Dornierstr. 3 82178 Puchheim

- 05.08. Apotheke im Edeka Center 08141-527850 Oskar-von-Miller-Str. 2
- 06.08. Löwen Apotheke 08141 / 90584 Hauptstr. 7 82216 Maisach
- 07.08. Johannes-Apotheke 08142 / 59670 Kirchenstr. 7 82194 Gröbenzell
- 08.08. West Apotheke 08141 / 12375 Heimstättenstr. 34 82256 Fürstenfeldbruck
- 09.08. Amper-Apotheke 08142 / 13808 Dachauer Str. 5 82140 Olching
- 10.08. Schutzengel-Apotheke 08141 / 80067 Hauptstr. 10 82223 Eichenau
- 11.08. Bären-Apotheke 08142 / 13037 Feursstr. 15 B 82140 Olching
- 12.08. Fichten-Apotheke 08141 / 524709 Fichtenstr. 27 82256 Fürstenfeldbruck
- 13.08. Apotheke Roter Löwe 089 / 89463810 Münchener Straße 1 82110 Germering
- 14.08. Amper-Apotheke 08141 / 6254440 Geschwister-Scholl-Platz 4 82256 FFB
- 15.08. Kazmaier-Apotheke 08141 / 44334 Hauptstr. 18 82275 Emmering
- 16.08. Marien Apotheke 08141 / 44459 Dachauer Str. 15 82256 Fürstenfeldbruck
- 17.08. Bahnhof-Apotheke APOPARK 089 / 801125 Lochhauser Str. 3 82178 Puchheim
- 18.08. Ahorn Apotheke im Ärztehaus 08141 / 15255 Am Sulzbogen 27 82256 FFB
- 19.08. Birken-Apotheke 08141 / 2285280 Hauptstr. 4 82216 Maisach
- 20.08. Ahorn Apotheke im Citypoint 08141 / 2222564 Ludwigstr. 7 82256 FFB
- 21.08. St. Hildegard-Apotheke 089 / 80078800 Lochhauser Str. 62 82178 Puchheim
- 22.08. Center-Apotheke 08142 / 6698412 Hermann-Böcker-Str. 13 82140 Olching
- 23.08. Sonnen-Apotheke 08142 / 9948 Bahnhofstr. 6 82194 Gröbenzell
- 24.08. Rosen-Apotheke OHG 08142 / 15042 Hauptstr. 30 82140 Olching
- 25.08. St. Georgs-Apotheke 08142 / 51977 Tannenleckstr. 2 82194 Gröbenzell
- 26.08. Stadt-Apotheke 08141 / 92400 Hauptstr. 18 82256 Fürstenfeldbruck
- 27.08. Linden-Apotheke 08142 / 12720 Heinstrasse 5 82216 Maisach-Gernlinden
- 28.08. Erasmus-Apotheke 08141 / 38380 Hauptstr. 20 82223 Eichenau
- 29.08. Bahnhofs-Apotheke 08142 / 400705 Ilzweg 1 82140 Olching
- 30.08. Kreuz-Apotheke 08142 / 540222 Puchheimer Str. 2 82194 Gröbenzell
- 31.08. Apotheke im Ikarus Center 089 / 80072455 Dornierstr. 3 82178 Puchheim

SEPTEMBER 2024

- 01.09. Apotheke im Edeka Center 08141-527850 Oskar-von-Miller-Str. 2 82256 FFB
- 02.09. Löwen Apotheke 08141 / 90584 Hauptstr. 7 82216 Maisach
- 03.09. Johannes-Apotheke 08142 / 59670 Kirchenstr. 7 82194 Gröbenzell
- 04.09. West Apotheke 08141 / 12375 Heimstättenstr. 34 82256 Fürstenfeldbruck
- 05.09. Amper-Apotheke 08142 / 13808 Dachauer Str. 5 82140 Olching
- 06.09. Schutzengel-Apotheke 08141 / 80067 Hauptstr. 10 82223 Eichenau
- 07.09. Bären-Apotheke 08142 / 13037 Feursstr. 15 B 82140 Olching
- 08.09. Fichten-Apotheke 08141 / 524709 Fichtenstr. 27 82256 Fürstenfeldbruck
- 09.09. Apotheke Roter Löwe 089 / 89463810 Münchener Straße 1 82110 Germering
- 10.09. Amper-Apotheke 08141 / 6254440 Geschwister-Scholl-Platz 4 82256 FFB
- 11.09. Kazmaier-Apotheke 08141 / 44334 Hauptstr. 18 82275 Emmering
- 12.09. Marien Apotheke 08141 / 44459 Dachauer Str. 15 82256 Fürstenfeldbruck
- 13.09. Bahnhof-Apotheke APOPARK 089 / 801125 Lochhauser Str. 3 82178 Puchheim
- 14.09. Ahorn Apotheke im Ärztehaus 08141 / 15255 Am Sulzbogen 27 82256 FFB
- 15.09. Birken-Apotheke 08141 / 2285280 Hauptstr. 4 82216 Maisach
- 16.09. Ahorn Apotheke im Citypoint 08141 / 2222564 Ludwigstr. 7 82256 FFB
- 17.09. St. Hildegard-Apotheke 089 / 80078800 Lochhauser Str. 62 82178 Puchheim
- 18.09. Center-Apotheke 08142 / 6698412 Hermann-Böcker-Str. 13 82140 Olching
- 19.09. Sonnen-Apotheke 08142 / 9948 Bahnhofstr. 6 82194 Gröbenzell
- 20.09. Rosen-Apotheke OHG 08142 / 15042 Hauptstr. 30 82140 Olching
- 21.09. St. Georgs-Apotheke 08142 / 51977 Tannenleckstr. 2 82194 Gröbenzell

**Unser Experte
an Ihrer Seite**

Vinylbeläge,
Teppichboden, Teppiche,
Parkett, Laminat,
Liefer- u.
Verlegeservice,
Ausmessen,
Ketteln



ARO
GmbH

Mehr als wohnen.
Wohlfühlen.

82140 Olching
Johann-G.-Gutenberg-Str. 37
08142 13361
olching@aro.de

www.aro.de

Konzert im Emmeringer Bürgerhaus

Hörvergnügen mit Pacific Quintet

Mit dem Pacific Quintet war am 22. Juni ein international gefragtes Spitzenensemble zu Gast im Emmeringer Bürgerhaus. Der Name der Formation geht zurück auf das von Leonard Bernstein gegründete „Pacific Music Festival“ in Sapporo, wo sich die preisgekrönten Solisten erstmals trafen. Das klassische Bläserquintett aus vier Holzbläsern plus Horn gilt als heikle Formation, denn es muss

die höchst unterschiedlichen Klangfarben und Klangstärken der einzelnen Instrumente zu einem harmonischen Gesamteindruck verschmelzen, ohne die Identität der einzelnen Musiker aufzugeben. Dieser Balanceakt gelang dem Pacific Quintet mit Bravour. Die aus der Türkei stammende Aliya Vodovozova (Flöte), der Spanier Pablo Neva Collazo (Horn), Fernando José Martínez Zavala aus

Honduras (Oboe), Liana Leßmann aus Deutschland (Klarinette) und der Japaner Kenichi Furuya (Fagott) begeisterten mit ihrem ungemein lebendigen und präzisen Zusammenspiel und bereiteten dem Publikum ein großes Hörvergnügen. Nach höchst unterschiedlichen Werken von Mozart, Taffanel, Barber, Beach und Reicha krönte das Pacific Quintet den Abend mit dem populären und mitrei-



Bend interpretierten „I like to be in America“ aus Bernsteins „West Side Story“ als Zugabe. Foto: Aumiller

Veranstaltungskalender: Juli bis September 2024

★ **Samstag, 20.07.2024, 15 Uhr**
Sommerfest (siehe Seite 6)
Vereinsg. Maisacher Weg 34
OGV Emmering

★ **Sonntag, 21.07.2024, 9 Uhr**
Musikalische Unternehmung
des Gottesdienstes Pfarrkirche
St. Johannes d. Täufer
Gospelchor

★ **Dienst., 23.07.2024, 19 Uhr**
Verkehrsausschuss
Sitzungssaal Rathaus
Gemeinde Emmering

★ **Mittwoch, 24.07.2024, 19 Uhr**
Gemeinderat
Sitzungssaal Rathaus
Gemeinde Emmering

★ **Freitag, 26.07.2024**
19.30 – 21.30 Uhr
Unterwegs mit den Tieren der
Nacht, Naturerlebnis-Abend
für Kinder ab dem Grund-
schulalter mit Waldpädagogin
Anke Simon; 5 Euro
Infos und Anmeldung: 08141/
3691-18 oder familienstuetz-
punkt@nbh-eichenau.de
Treffpunkt Kita Sterntaler,
Kapellenstraße Eichenau
Familienstützpunkt

★ **Donnerst., 01.08.2024, 20 Uhr**
Burschen-Stammtisch
Bürgerhaus Emmering
Burschenverein Emmering

★ **Samst., 03.08.2024, ab 10 Uhr**
Arbeiten im Vereinsgarten
Jeden 1. Samstag im Monat!
Gartenfreunde (ob Mitglieder
oder Nichtmitglieder) sind
herzlich willkommen zu un-
terstützen.
Maisacher Weg 34, Emme-
ring, OGV Emmering

★ **Mont., 05.08.2024, 10 - 12 Uhr**
Auf der Suche nach den Tieren
in und an der Amper
Naturerlebnis-Vormittag für
die ganze Familie; mit Wald-
pädagogin Anke Simon
Kosten 5 Euro; Infos und An-
meldung: 08141/3691-18 oder
familienstuetzpunkt@
nbh-eichenau.de
Rathaus Emmering,
Parkplatz
Familienstützpunkt

★ **Mittwoch, 07.08.2024**
8.30 – 13 Uhr
Auf dem Rücken der Pferde
Für Ferienkinder und ihre Fa-
milie; Wanderung zum Bio-
hof Unglert nach Puchheim-
Ort (Dauer ca. 60 Min.) um die
Pferde zu striegeln und zu rei-
ten. Vor der Heimwanderung
gibt es noch eine gemeinsame
Brotzeit; Kosten: 3 Euro/Fam-
ilie; Anmeldung bis Montag,
29.07.24 via 08141/3691-18
oder familienstuetzpunkt@
nbh-eichenau.de
Treffpunkt: Eichenau;
genauere Infos folgen nach
Anmeldung
Familienstützpunkt

★ **Samstag, 10.08.2024, 20 Uhr**
Fledermausführung mit Biolo-
gin Nicole Bottesch; Mitzu-
bringen sind Mückenschutz
und Taschenlampe; Kosten:
4,50 Euro pro Person; Anmel-
dung bitte per Mail: umwelt-
bildung.fuerstenfeldbruck@
lbv.de
Olchinger See,
Parkplatz am Fichtenweg
LBV Fürstenfeldbruck

★ **Dienstag, 13.08.2024**
8.30 – 13 Uhr
Schaf, Pony, Huhn, Ente, Gans
und Kuh – wie lebst du?
Für Ferienkinder und ihre Fa-
milie; Wanderung zum Bio-
hof Unglert nach Puchheim-
Ort (Dauer ca. 60 Min.) um die
Tiere zu versorgen. Vor der
Heimwanderung gibt es noch
eine gemeinsame Brotzeit;
Kosten: 5 Euro/Familie; An-
meldung bis Dienstag,
06.08.24 via 08141/3691-18
oder familienstuetzpunkt@
nbh-eichenau.de
Treffpunkt: Eichenau;
genauere Infos folgen nach
Anmeldung
Familienstützpunkt

★ **Mittwoch, 14.08.2024, 14 Uhr**
Treffen Seniorenkreis
Pfarrheim, St. Johannes der
Täufer
Kath. Seniorenkreis

★ **Dienstag, 20.08.2024, 19 Uhr**
Ferienausschuss
Sitzungssaal Rathaus
Gemeinde Emmering

★ **Donnerst., 05.09.2024, 20 Uhr**
Burschen-Stammtisch
Bürgerhaus Emmering
Burschenverein Emmering

★ **Samst., 07.09.2024, ab 10 Uhr**
Arbeiten im Vereinsgarten
Jeden 1. Samstag im Monat!
Gartenfreunde (ob Mitglieder
oder Nichtmitglieder) sind
herzlich willkommen zu un-
terstützen.
Maisacher Weg 34,
82275 Emmering, OGV

★ **Dienstag, 10.09.2024, 19 Uhr**
Bau-, Planungs-, Umwelt- und
Verkehrsausschuss
Sitzungssaal Rathaus
Gemeinde Emmering

★ **Dienstag, 10.09.2024**
14.30 – 16.30 Uhr
Offenes Senioren-Café Senio-
renwohnen an der Amper, Es-
tinger Straße 14, Emmering
Arche Noris

★ **Mittwoch, 11.09.2024, 14 Uhr**
Treffen Seniorenkreis
Leichte Gymnastik mit Frau
Suhrmann, Pfarrheim,
St. Johannes der Täufer
Kath. Seniorenkreis

★ **Mittwoch, 11.09.2024**
15 – 20 Uhr
Blutspendedienst
Amperhalle, BRK

★ **Sonntag, 15.09.2024, 14 Uhr**
Schafkopfturnier
Festsaal Bürgerhaus
De Brucker Schafkopfa e.V.

★ **Dienstag, 17.09.2024, 19 Uhr**
Hauptausschuss
Sitzungssaal Rathaus
Gemeinde Emmering

★ **Donnerstag, 19.09.2024,**
19.30 Uhr
Umweltstammtisch
Auch Nichtmitglieder sind zur
Diskussion aktueller Natur-
schutzthemen herzlich einge-
laden. Restaurant Poseidon,
Am Brunnenhof 2, FFB
Bund Naturschutz Ortsgruppe
FFB+Emmering

★ **Samstag, 21.09.2024**
11 bis 17 Uhr
Apfel-Honig-Kartoffelfest
Es gibt Führungen durch die
Imkerei, den Kräutergarten
und die Streuobstwiese und
Infos über verschiedene Kar-
toffel- und Apfelsorten. Auch
für das leibliche Wohl ist ge-
sorgt. Bei starkem Regen
muss die Veranstaltung leider
ausfallen.
Streuobstwiese Ostanger
Estinger Weg/Meisenbachstr.
Bund Naturschutz Ortsgruppe
FFB+Emmering

★ **Mittwoch, 25.09.2024, 19 Uhr**
Gemeinderat
Sitzungssaal Rathaus
Gemeinde Emmering

Die Termine sind mit Stand
12. Juli 2024 veröffentlicht.
Bitte klären Sie
mit dem jeweiligen
Veranstalter, ob die
Veranstaltung stattfindet.

REWE-Bauplatz, Donstr. 30 in 80688 90th, Name und Anschrift der Partnermärkte
finden Sie unter www.rewe.de oder der Telefonnummer 0221-1779777

82275 Emmering
Untere Au 7

UNSER METZGER HANDWERK:

*bodenständig
& neugierig*

direkt bei uns
vor der Tür

REWE

FAMILIE HALBICH

DEIN MARKT

Für Sie geöffnet: Montag – Samstag von **7 bis 20** Uhr

REWE.DE

CSU-Ortsverband Emmering

OGV Emmering

Gartenfest trotz Sommerhitze gut besucht

Wird das Wetter in diesem bislang so unbeständigen Sommer halten und das diesjährige Emmeringer Gartenfest regenfrei über die Bühne gehen können? Diese Sorge der Veranstalter vom CSU-Ortsverband stellte sich am letzten Juni-Samstag als unbegründet heraus.

Im Gegenteil: Am bislang heißesten Tag des Jahres war eher zu befürchten, dass der eine oder andere Besucher eine Abkühlung am Badesee oder den Aufenthalt in kühleren Innenräumen vorziehen würde. Doch nach einem etwas ruhigeren Auftakt am Nachmittag, wo sich die treuen Gartenfest-Gäste an der riesigen Auswahl an Kuchen und Torten und die Kinder im Schatten der großen Scheune auf dem Weiß-Hof am Spiele-Angebot sowie am kühlenden Speiseeis erfreuen konnten, nahm das Fest wie gewohnt Fahrt auf. Begleitet von den Klängen



der „Original Fremdgänger“ und angezogen vom Duft, den die verschiedenen Grills verströmten, füllte sich der mit zahlreichen Garnituren bestückte Garten zusehends und war ab dem frühen Abend gut besetzt. Die Kinder konnten in der Zwischenzeit den Geschichten der Märchenerzählerin Margit Leukart lauschen, sich – zu meist in einem zur Fußball-EM passenden „Design“ -

schminken lassen oder eine Runde auf Franz Göttlers Pferdewagen drehen. Im Biergarten ging es derweil bei Bier, anderen kühlen Getränken und einer Käsebratzeit bei Musik und Gesprächen zur Einstimmung auf das abendliche EM-Spiel Deutschland gegen Dänemark, das manche Interessierte dann auch noch verfolgen konnten. Während und nach dem Spiel hatten die

freiwilligen Helferinnen und Helfer weiterhin alle Hände voll zu tun, auch die traditionell von der JU organisierte Bar lockte etliche Gäste an. Der CSU-Ortsvorsitzende Manfred Haberer konnte deshalb ein sehr positives Fazit ziehen und bedankte sich bei den vielen Unterstützern und Ehrenamtlichen, die ein „so schönes Fest in dieser Größe“ wiederum ermöglicht hatten. **Foto: Haberer**

Der Obst- und Gartenbauverein Emmering lädt zum Sommerfest ein. Es findet wie im Vorjahr wieder unter dem Motto „Kunst im Garten“ am Samstag 20. Juli ab 15 Uhr im Vereinsgarten am Maisacher Weg 34. statt. Natürlich mit Kaffee, Kuchen und Grillen. Gerne werden auch Kuchen oder ein Salat zum Abendessen entgegengenommen. Bitte eigenes Grillgut und Geschirr/Besteck mitbringen. Wir freuen uns auf das Fest und wie immer sind neben den Vereinsmitgliedern auch Freunde und Nichtmitglieder herzlich willkommen!

Gemeindebücherei

Am Mittwoch, 24. Juli, veranstaltet die Bücherei in der Zeit von 16.30 bis 17.30 Uhr eine Vorlesestunde für Kinder ab drei Jahren. Es werden neue Bilderbücher vorgelesen und anschließend können die Kinder ein Bild dazu malen.

Ein Forschungsprojekt zum Mitmachen

Wie es um den Zusammenhalt in ländlichen Regionen steht

Wie ist es eigentlich um den sozialen Zusammenhalt in ländlichen Regionen Bayerns bestellt und welche Ideen haben die Bürgerinnen und Bürger, um ihn zu stärken? – Das untersucht die Technische Hochschule Nürnberg bis 2026 in einem großen Forschungsprojekt in ganz Bayern. Gefördert wird das Heimatprojekt vom Bayerischen Staatsministerium der Finanzen und für Heimat.

■ Worum geht es?

Sozialer Zusammenhalt: damit ist das konkrete soziale Miteinander vor Ort ge-

meint, das Gefühl von Zugehörigkeit und die Fragen des Gemeinwohls. Hier stehen ländliche Räume vor großen Herausforderungen: Demografischer Wandel, Digitalisierung, Mobilität, Energiewende – um nur einige gesellschaftliche Entwicklungen zu nennen. Aber gerade in ländlichen Räumen gibt es auch sehr viele Menschen, die sich für das Gemeinwohl einsetzen und ein großes Interesse daran haben, den sozialen Zusammenhalt zu stärken.

Die Erscheinungsformen und Rahmenbedingungen

sozialen Zusammenhalts in ländlichen Regionen werden im Projekt untersucht. In drei großen Bürgerbefragungen und vier Vertiefungsprojekten zu verschiedenen Aspekten des sozialen Zusammenhalts kommen Menschen aus allen Regionen zu Wort, aus Dörfern und Kleinstädten, Alteingesessene und neu Zugezogene, Alt und Jung:

■ Die Themen von 2023 bis 2025

- ★ Stärke und Qualität des alltäglichen sozialen Miteinanders vor Ort (2023)
- ★ Ortsverbundenheit und Gefühl von Zugehörigkeit (2024 – Start am 14.09.2024)
- ★ Gemeinwohlorientierung und Engagement (2025)

■ Vertiefungsprojekte

- ★ Wie kann sozialer Zusammenhalt dazu beitragen, zuhause alt werden zu können?
- ★ Welche Faktoren bewegen junge Menschen dazu im ländlichen Raum zu bleiben?
- ★ Welche Gründe sprechen für eine Rückkehr in den ländlichen Raum als Wohn- und Arbeitsort? o Auf wel-

che Weise trägt die lokale Kultur zum Zusammenhalt bei?

■ Wer kann mitmachen – und wie?

Zur Teilnahme sind die Bürger aller Kommunen eingeladen, die gemäß dem Landesentwicklungsplan Bayern (LEP) zum ländlichen Raum gehören. Alle Kommunen des ländlichen Raums wurden bereits kontaktiert. Die Teilnahme an den drei Befragungen ist online über die Projektwebsite möglich (www.heimatprojekt-bayern.de). Für die Vertiefungsprojekte wird das Projektteam unterschiedliche Personen und Organisationen in ganz Bayern kontaktieren.

■ Warum lohnt es sich mitzumachen?

Mit dem Forschungsvorhaben werden für Bürger und Politik Erkenntnisse über die Verbundenheit in den ländlichen Regionen erarbeitet, systematisiert und vergleichend ausgewertet. So kann der soziale Zusammenhalt besser sichtbar gemacht und weiterentwickelt werden. Die Ergebnisse werden lau-

fund auf der Projektwebsite zur Verfügung gestellt, so dass alle Interessierten sich selbst ein Bild machen können. Der Ergebnisbericht aus der ersten Bürgerbefragung sowie eine Ergebnisbroschüre aus dem ersten Vertiefungsprojekt zum Thema Alltagsunterstützung für Senioren durch Nachbarschaftshilfen können bereits online eingesehen werden.

■ Wann geht es los?

In der zweiten Befragung geht es um die Verbundenheit vor Ort. Die Teilnahme ist ab dem 14. September 2024 möglich. Ab diesem Tag kann die Befragung über die Projektwebseite aufgerufen werden und das bis zum 14. Oktober 2024. Wo gibt es mehr Informationen zum Projekt? Ausführlichere Informationen gibt es auf der Projektwebseite: www.heimatprojekt-bayern.de



FACHBETRIEB
Rolladen- und Sonnenschutztechniker-Handwerk

Rolladen mit Motor und Automatik

Mehr Schutz für Haus & Wohnung
auch nachträglich einzubauen.

Brandt + Zäuner
Gewerbegebiet · Hubertusstraße 8
Fürstenfeldbruck · Tel. (081 41) 14 31

Musterschau Mo.-Fr. 8-12 u. 13-17 Uhr
ca. 150 m² Ausstellungsfläche
Großer Kunden-Parkplatz

Einrichtungen + Küchenstudio
Weiterempfohlen: Seit 1852

MOBEL FEICHT

Lindenstraße 6 * 82216 Maisach
Tel. 08141/90412 * www.moebel-feicht.de

150 Jahre Krieger- und Soldatenkameradschaft Emmering

Fortsetzung von Seite 1

Im Anschluss an den ökumenischen Gottesdienst ging es zum Kriegerdenkmal, wo die Teilnehmer durch den Männerchor Emmering musikalisch auf die Kranzniederlegung eingestimmt wurden. Stefan Floerecke, 1. Bürgermeister und Schirmherr dieser Veranstaltung, eröffnete die Zeremonie mit einleitenden Worten zum Sinn und Zweck einer Krieger- und Soldatenkameradschaft.

Zusammenhalt und Unterstützung

Bis heute stehen der Zusammenhalt und die gegenseitige Unterstützung der aus Kriegen zurückgekehrten Männer und Frauen im Vordergrund. Krieg und Vernichtung hatten viele Jahrzehnte für unsere Gemeinde keine Bedeutung mehr. Umso wichtiger sei es, die Erinnerung stets hochzuhalten. Nicolas Lerch, 1. Vorstand der KSK Emmering, begann seine Ansprache mit einem kurzen Abriss zur Gründung und Historie des Vereins und bat im Anschluss die anwesenden Gäste, eine Schweigeminute zur Ehrung der Gefallenen und Verstorbenen des Vereins sowie der ganzen Gemeinde abzuhalten. Nach der Kranzniederlegung machte sich der Festzug angeführt von der Blaskapelle Emmering und einem Taferlbaum, auf den Weg zum Bürgerhaus.

Grußwort von Landrat und Bürgermeister

Dort eröffnete Herr Nicolas Lerch das Programm mit der Begrüßung der anwesenden Gäste und übergab an Land-

rat Thomas Karmasin sowie 1. Bürgermeister Stefan Floerecke, die ebenfalls Ihre Grußworte überbrachten.

Im weiteren Verlauf der Feierlichkeiten konnten die zahlreichen Vertreter der Emmeringer Ortsvereine, die anwesenden Damen und Herren des Gemeinderats sowie die Ehrengäste der benachbarten KSK Fürstenfeldbruck zwei sehr interessante und abwechslungsreich gestaltete Vorträge von aktiven Bundeswehroffizieren verfolgen.

Das Bürgerhausteam versorgte währenddessen alle Gäste mit Essen und Getränken - wie immer bestens organisiert. Ein besonderer Höhepunkt nach dem Mittagessen war das Lied des letzten Kameraden, stimmungsvoll vorgetragen durch die Blaskapelle Emmering.

Ehrung für verdiente Mitglieder

Dieses Jubiläum wurde zum Anlass genommen, um langjährige Mitglieder in Sonderfunktionen zu ehren. Erstmals in der Vereinsgeschichte wurde einem ehemaligen Vorstand die Eigenschaft des Ehrenvorstandes verliehen. Georg Mair sen. hat sich sehr über diese Auszeichnung gefreut.

Eröffnung Ausstellung

Abgeschlossen wurde die Veranstaltung mit der Eröffnung einer Ausstellung im 1. Stock des Bürgerhauses. Aus über viele Jahrzehnte gesammelten Erinnerungstücken, Bildmaterial und Zeitungsberichten über das Vereinsleben konnte eine imposante Ausstellung zusammengestellt werden. Manch-



Der Festzug von der Kirche zum Bürgerhaus war feierlich gestaltet.

ALLE FOTOS: KSK EMMERING



Thomas Karmasin, Landrat des Landkreises Fürstenfeldbruck.

einer fand sich auf den Bildern wieder und konnte so in Erinnerungen schwelgen.

Viele Wochen der Vorbereitung

Hinter der Vorstandschaft liegen viele Wochen und

Monate der Vorbereitung, aber alle sind sich einig, der Aufwand hat sich gelohnt und alle, die teilgenommen haben, Mitglieder wie Gäste,

durften einen unvergesslich schönen Tag erleben.

In Treue fest!

Ihre Krieger- und Soldatenkameradschaft Emmering



Kranzniederlegung zur Ehrung der Toten: Links Nicolas Lerch (KSK Emmering), rechts Stefan Floerecke (1. Bürgermeister der Gemeinde Emmering).



Die Krieger- und Soldatenkameradschaft Emmering im Jubiläumsjahr(v. l.): 1. Vorsitzender Nicolas Lerch, Fahnenbegleiter Georg Strixner, Fahnenträger Andreas Freytag, Fahnenträger Rudolf Huber, Ehrenvorstand Georg Mair sen., Altbürgermeister Alfons Ostermeier, Fahnenbegleiter Helmut Klement, Schriftführer Anton Schwarz, Kassier Michael Lax.

LADESTATIONEN | BATTERIESPEICHER | SMART HOME

#elektrizität_bewegt

Elektro
Florian Altbauer

Lindacher Weg 24 • 82275 Emmering

Telefon: 08141 404630

altbauer@elektroemmering.de

[instagram.com/elektro_altbauer](https://www.instagram.com/elektro_altbauer)

[facebook.com/elektroaltbauer](https://www.facebook.com/elektroaltbauer)

#komm_in_unser_a_team



90. Geburtstag von Altpfarrer Feigl



Herzliche Glückwünsche

Sowohl die Krieger- und Soldatenkameradschaft Emmering als auch der Schützenverein Emmering überbrachten ihre Glückwünsche zum 90. Geburtstag des Altpfarrers Johann Feigl. Im Foto oben spricht für den KSK Emmering der erste Vorsitzende Nicolas Lerch (l.) einen herzlichen Glückwunsch aus. Dem schloss sich für den Schützenverein der erste Schützenmeister Michael Rauschmeier (Bild unten l.) an.

Fotos: KSK Emmering/SV Emmering



WIR FÜR DIE REGION.



Wir versorgen Sie mit regionaler Energie!

**STADTWERKE
OLCHING**

Telefon: 08142 - 448 468-0 | stadtwerke-olching.de

Schreinerei Pirker

Fenster - Türen - Möbel

Holz - Kunststoff - Alu

Reparatur
Abdichtung
Erneuerung



Glasarbeiten
Restaurierung
Einbruchschutz

www.schreiner-restaurator.de
Gottlieb-Daimler-Str. 12, 82140 Olching
Tel.: 08142/6511308, Mobil 0179/2161458

Kultur-Veranstaltung

Konzert im Biergarten

Am Freitag, 9. August, um 19.30 Uhr findet bei schönem Wetter im Biergarten des Bürgerhausrestaurants wieder ein Konzert der Musikgruppe L & M Akustik-Rock live statt.

Zwei Stimmen und zwei Gitarren – mehr brauchen die beiden Vollblutmusiker, die aus dem Landkreis Fürstentfeldbruck kommen, nicht um ihr Publikum zu begeistern. Akustik Rock mit bayrischen Texten, die mal nachdenklich, mal sarkastisch oder einfach nur heiter sind. Texte aus dem Leben eben. Außerdem covern sie auch bekannte und weniger bekannte Songs auf ihre ganz eigene



L & M – das sind Lars Gillmaier & Markus Lechner. FOTO: L & M

Art und Weise. tem Wetter ist am Freitag, Ausweichtermin bei schlech- 16. August.

TVE-Gelände mit Bank aufgewertet

Mehrwert für die Nutzer

Die an der östlichen Seite des alten TVE-Platzes situierte Tartanfläche wurde Jahrzehnte lang von den Leichtathleten des TVE genutzt und hat in dieser Zeit gute Dienste geleistet. Nachdem die TVE-ler auf den neu hergerichteten Platz am Bürgerhaus umgezogen waren, verwaiste die alte Tartanfläche zunehmend.

Aufschwung für eine neue Nutzung bekam die Fläche Jahre später durch die Installation eines Basketballkorbs, der noch aus Zeiten des ehemaligen Platzes am Bürgerhaus vorhanden war. Endlich waren wieder brauchbare Spielverhältnisse möglich.

Über Jahre hatte sich allerdings viel Schmutz in dem groben Material abgelagert, was die Fläche unansehnlich hatte werden lassen und zudem die Bepflanzbarkeit erschwerte. Im vergangenen März nun wurde die Tartanfläche gereinigt und mit neuer Linierung versehen. Dies initiiert und die diesbezüglichen Haushaltsmittel beantragt hatte Jugendreferentin Andrea Bock.

Sie freut sich nach der Umsetzung über die optische Aufwertung und den Mehrwert für die jugendlichen Nutzer, was mit dieser kostengünstigen und zugleich zweckmäßigen Aktion erreicht werden konnte.

Dies war aber nicht alles. Kürzlich wurde im Bereich der Tartanfläche noch eine Bank installiert. Das Besondere daran: „Zum Ersten,

zum Zweiten und zum Dritten – die Bank geht an das Team - Basketballplatz.“

Am 1. Mai hatte der Burschenverein von Emmering wieder seine Handwerkskunst unter Beweis gestellt. Neben Schwedenfeuer, Stuhl mit Lehne, kleinen und großen Bänken wurden auch Bänke mit Lehnen beim Maibaumaufstellen versteigert. Dabei wurde spontan die Idee geboren, den gesäuberten und neu markierten Basketballplatz am alten TVE-Gelände mit einer neuen Bank noch attraktiver zu gestalten.

Es haben sich tatsächlich sechs Personen gefunden, die zusammen die Mitbieterin überboten haben. Die Freude über diesen Erfolg war bei allen riesig. Gemeinsam mit dem Bauhof wurde der Platz für die Maibaumbank genau bestimmt und von den beteiligten Personen wetterfest lackiert und aufgestellt.

Die Bank steht nun schon seit dem 13. Mai und wird sehr gut angenommen. Die Spendernamen sind auf einer kleinen Tafel verewigt.

Fotos: Andrea Bock



Obst- und Gartenbauverein Emmering

Auf den Spuren der Zisterzienser in Fürstenfeld

Der Obst- und Gartenbauverein Emmering e. V. organisierte im Juni eine Führung auf den Spuren der Zisterzienser in Fürstenfeld. Die Führung begann in der Klosterkirche. Frau Neumüller, Organistin und Leiterin der Kirchenmusik im Pfarrverband, gab einen Einblick in die einzigartige Fux-Orgel und zeigte eindrucksvoll wie mit den 27 Registern auf der Fux-Orgel gespielt wird. Anschließend führte Frau Petra Vögele durch einen Teil des ehemaligen Klostertrakts, jetzt Lehrbereich der Fachhochschule der Polizei. Schon das repräsentative Treppenhaus mit Stuckorna-

menten und den überlebensgroßen Figuren in Nischen war sehenswert. Neben der Besichtigung von zwei Räumen im Obergeschoss hat die Gruppe anschließend den schönen Churfürstensaal besichtigt. Informationen gab es zu den baulichen Veränderungen des Saales in der Vergangenheit sowie den Wandfresken (vom Kirchenmaler Hans Georg Asam) und Stuckdekorationen. Im Museum erläuterte Frau Vögele die Gründungsgeschichte des Klosters und gab Ausführungen zu den einzelnen Themenbereichen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer konnten dabei ihr



Wissen auffrischen und vertiefen. Beendet wurde der Nachmit-

tag gemütlich im Biergarten. Alle waren sich einig, dass die Teilnahme an diesem in-

formativen Nachmittag eine gute Entscheidung war.

Foto: OGV Emmering

Patrozinium St. Johannes der Täufer

Ein rundum gelungenes Fest

Am 23. Juni hatte die katholische Pfarrgemeinde St. Johannes der Täufer ihr Patrozinium mit anschließendem Pfarrfest eingeladen. Eine Messe bildete den Auftakt für diesen Festtag zu Ehren des Kirchenpatrons. Kirchenchor und Kinderchor, unter der bewährten Leitung von Hans-Peter Pairott, übernahmen die musikalische Umrahmung des Gottesdienstes. Zur feierlichen Gestaltung trugen auch die Krieger- und

Soldatenkameradschaft sowie die Mitglieder der Feuerwehr mit ihren Fahnenabordnungen bei. Nach dem Gottesdienst wurden die Gäste im Pfarrheim zum gemütlichen Beisammensein empfangen. Dort erwartete eine Schar ehrenamtlicher Helfer und Helferinnen die Gäste, um sie mit einem appetitlich angerichteten Büffet mit Speisen und Getränken zu bewirten. Auch wer Vegetarisches be-

vorzugte, konnte sich hier bedienen. Kaffee und eine große Auswahl an Kuchen gehörten mit zum kulinarischen Angebot. Im gut gefüllten Saal sorgte die Emmeringer Blaskapelle für Stimmung. Dazwischen erfreute der Kinderchor die Besucher mit einer Gesangseinlage. Die Mädchen und Buben erhielten für ihre Darbietung viel Applaus. Alle freuten sich über ein sehr gelungenes Fest. Foto: Erika Vogt



Brucker Land

Herbstliche Apfelsammlung

Brucker Land ruft im Herbst wieder zur jährlichen Streuobst-Apfelsammlung auf. Die Äpfel von naturbelas-

senen Streuobstwiesen werden zum hochwertigen Brucker Land-Apfelsaft gepresst.

Gemeinden, Vereine, Landwirte und Privatpersonen sind auch auf diesem Weg eingeladen, sich zu beteiligen und so zum Erhalt dieser wichtigen Lebensräume beizutragen.

Die Sammlungen finden im September und Oktober statt. Die genauen Anlieferungstermine und weitere Informationen können ab Mitte August auf der Website www.unserland.info abgerufen werden und werden auch auf den Social Media Kanälen (@unser.land.netzwerk) bekannt gegeben.

Weitere Informationen finden Sie unter www.unserland.info. Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung. Foto: Brucker Land



MAX KIENER
ZIMMEREI GMBH seit 1912
Ökologisch Bauen und Wohnen
www.zimmerei-kiener.de

umgeDACHT...
 ...natürlich in HOLZ

Meisterhaft
 DachKomplett L
 VELUX
 Experte

Immobilienverkauf einfach sicher!

Ihr Immobilienvermittler in Emmering, Fürstenfeldbruck und Schöngesing.

Richard Kellerer
 Leiter der Immobilienabteilung
 Tel. 08141/407-4700
Richard.Kellerer@sparkasse-ffb.de



Sparkasse Fürstenfeldbruck

in Vertretung der

Sparkassen Immobilien GMBH VERMITTLUNG

Kindergarten Unterm Regenbogen



Besonderer Naturtag

Einen besonderen Naturtag erlebten die Kinder des Kindergartens Unterm Regenbogen, denn sie bekamen Besuch von einer Falknerei. Gemeinsam gingen sie an der Amper spazieren und konnten all ihre Fragen an die Falkner stellen. Fasziniert

beobachteten sie den Wald- und den Kuckuckskauz. Die Kinder erfuhren viel über die Feder und deren Lebensweise. Danke an unseren Förderverein, der für diesen Besuch die Kosten übernommen hat.

Foto: Kindergarten Unterm Regenbogen

Im katholischen Pfarrheim

Meditative Auszeit

Seit einem Jahr gibt es eine meditative Auszeit. Sie findet in der Regel jeden ersten Mittwoch im Monat um 18.30 Uhr im katholischen Pfarrheim statt. Wir freuen uns über Alle, die für eine halbe Stunde Kraft für den Alltag

sammeln wollen. Unsere nächsten Termine: 9. Oktober, 6. November, 4. Dezember 2024. Unser Foto zeigt (v. l.) das Vorbereitungsteam Elli Burwitz, Melanie Modde, Erika Vogt und Sabine Heinrich.

Foto: Melanie Modde



LEICHT BEGEBBARE DUSCHE in 24 Std.
wir kümmern uns um alles

Kostenlose Vorort-Beratung

BADELIX

- ☑ Inklusiv Antragstellung und direkter Abrechnung mit der Pflegekasse
- ☑ Mit Bauschutt Entsorgung & Endreinigung
- ☑ Umbau wird bis zu 100% gefördert
- *ab Pflegegrad 1
- ☑ **Kostenlose Vorort-Beratung**

☎ (Robert A. Hofmann) ☎ 0821/20952629 ☎ Region Schwaben

EMIL GÜLLER OHG
Meisterbetrieb

GAS - WASSER - HEIZUNG

KOMPLETTE BADSANIERUNG

Messerschmittstraße 7 | 82256 Fürstfeldbruck
Tel. 081 41/4 1947 | Fax 081 41/5 83 69
www.heizung-sanitaer-ffb.de

Infos und Tipps an Hitzetagen

So kommen Sie gut durch den Sommer

Hitzewellen stellt eine große Belastung für den menschlichen Organismus dar. Diese zusätzlichen Belastungen des Herz-Kreislaufsystems sowie ein möglicher Flüssigkeitsmangel können zu hitzebedingten Erkrankungen wie Hitzerschöpfung, Hitzschlag oder Austrocknung führen, die zum Teil lebensbedrohlich sind.

Warum es schwer fällt, im Alter bei Hitze „cool“ zu bleiben

Hitzewellen sind für viele Menschen belastend, aber für ältere Menschen besonders risikoreich. Lang anhaltende Temperaturen über 30 Grad können bei Menschen ab 65 zu ernstesten Problemen führen – im schlimmsten Fall zu einem lebensgefährlichen Hitzeschlag.

Wichtigen Tipps auf einen Blick

- ★ Passen Sie Ihren Alltag bei Hitze an, indem Sie sich in den heißesten Stunden des Tages an einem kühlen Ort aufhalten und körperliche Anstrengungen vermeiden.
- ★ Achten Sie auf Hitzewarnungen im Radio, TV in der Zeitung und im Internet.
- ★ Verlegen Sie körperliche Aktivitäten und Erledigungen in die kühleren Morgen- und späteren Abendstunden.
- ★ Halten Sie sich während der heißesten Tageszeit – etwa zwischen 11 und 17 Uhr – möglichst wenig draußen auf. Es sei denn, dort gibt es kühlere Plätze als in Ihrer Wohnung.
- ★ Halten Sie Ihre Wohnung und sich selbst möglichst kühl. Halten Sie das Schlafzimmer so kühl als möglich, wenn das nicht gelingt, richten Sie einen Schlafraum im kühleren

Raum der Wohnung ein.

★ Halten Sie Bett und Bettzeug kühl. Benutzen Sie leichte Nachtwäsche, vermeiden Sie synthetische Nachtwäsche.

★ Wasser aus einer Sprühflasche erfrischt und kann überall mitgenommen werden. Trinken Sie ausreichend – am besten Wasser und/oder ungesüßte Tees. Über den Tag verteilt sollten Sie etwa zwei bis drei Liter Flüssigkeit trinken.

★ Bei Vorerkrankungen (Herz- und Nierenleiden) müssen Sie Ihre optimale tägliche Trinkmenge mit Ihrem Arzt oder Ärztin absprechen. Tagestrinkmenge morgens abmessen und in Griffweite bereitstellen.

★ Nehmen Sie gekühlte Getränke zu sich, jedoch keine kalten oder eisgekühlte. Alkoholische Getränke meiden.

★ Setzen Sie sich möglichst nicht direkter Sonneneinstrahlung aus. Schützen Sie sich vor UV-Strahlung. Cremes Sie sich immer mit einem Sonnenschutzmittel (am besten Lichtschutzfaktor 50) ein, auch wenn Sie sich „nur“ in den Schatten setzen wollen.

★ Befragen Sie vor einer Hitzewelle Ihre Ärztin oder Ihren Arzt, um die gegebenenfalls von Ihnen eingenommenen Arzneimittel auf Hitzeverträglichkeit prüfen zu lassen.

★ Setzen Sie Ihre Arzneimittel aber keinesfalls selbstständig ab und verändern Sie auch nicht die Dosierung oder das Einnahmeschema.

★ Beachten Sie insbesondere bei Hitze die Aufbewahrungshinweise in der Packungsbeilage von Arzneimitteln. Da viele

Arzneien bei Hitze ihre Wirksamkeit verlieren können, lagern Sie diese bitte kühl.

Hitzebedingte Beschwerden

Nehmen Sie plötzlich auftretende Beschwerden bei sich und anderen ernst. Seien Sie achtsam, wenn folgende Symptome auftreten, da sie Anzeichen für eine Hitzeerkrankung sein könnten:

- ★ Erschöpfungsgefühle,
- ★ starke Blässe, aber auch starke Röte
- ★ Kopfschmerzen
- ★ steifer Nacken
- ★ Übelkeit, Schwindel und/oder Erbrechen
- ★ Kurzatmigkeit und/oder Unruhe
- ★ Muskelschmerzen oder -krämpfe
- ★ erhöhte Temperatur/Fieber
- ★ Infektionen (z. B. Blasenentzündung)
- ★ übermäßig viel Schweiß überhaupt kein Schweiß
- ★ Verstopfung

Nehmen Sie eines oder mehrere dieser Anzeichen wahr, rufen Sie sofort die Hausärztin, den Hausarzt oder den ärztlichen Bereitschaftsdienst (Telefonnummer: 116 117) an oder den Rettungsdienst (112). Begeben Sie sich an einen kühlen Ort, öffnen Sie Ihre Kleidung und trinken am besten natriumreiches Mineralwasser oder leicht gesalzenes Leitungswasser. Kühlen Sie Kopf, Nacken, Hände und Füße mit feuchten, lauwarmen Tüchern.
Quelle: Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung, gekürzte Fassung. Zusammengefasst von Monika Suhrmann und Evelin Brauner (Seniorenvertretung)

Kreisjugendring Fürstfeldbruck

Jede Menge Spaß und Action

Der Kreisjugendring Fürstfeldbruck bietet Sommer 2024 verschiedene Ferienfahrten und Actiontage für Kinder und Jugendliche aus dem Landkreis Fürstfeldbruck an.

Neu im Programm ist ein Tagesausflug nach Berlin für Jugendliche von 13 bis 17 Jahren. Mit dem ICE Sprinter geht es von München bis in die Bundeshauptstadt. Dort führt ein erfahrener Reiseleiter die Gruppe den ganzen Tag durch die Stadt. Unter anderem stehen das Regierungsviertel, das Brandenburger Tor und das Holo-

caustmahnmal auf dem Programm.

Fossilien suchen und im Steinbruch mit Hammer und Meißel freilegen können Kinder von 9 bis 12 Jahren bei der „Fossilienforschung Eichstätt“. Auf dieser fünftägigen Ferienfahrt steht neben dem Besuch von Steinbruch und Juramuseum ein Besuch im Freibad und viele Spiele auf dem Programm.

Action ist geboten bei der **Outdoorfreizeit Alpsee**. Bei dieser 6-tägigen Fahrt geht es für 12 bis 15-Jährige hoch hinaus in den Hochseilgarten und beim Wandern durch

das Allgäu. Sportliches Geschick kann man beim Wasserskifahren unter Beweis stellen.

Einkommensschwache Familien aus dem Landkreis Fürstfeldbruck können Zuschüsse beantragen, um ihren Kindern die Teilnahme an den Ferienfahrten zu ermöglichen. Informationen zu den Zuschüssen, die Online-Anmeldung und weitere Ferienangebote sind zu finden unter www.kjr.de/ferien. Telefonische Auskunft unter 08141/5073-16 bei Frau Martina Hobelsberger oder unter ferien@kjr.de

Der FC Emmering informiert

Beregnungsanlage für Trainingsplatz

Nach dem großen Kraftakt einer notwendigen neuen Flutlichtanlage im letzten Jahr hat der Vorstand unseres örtlichen Fußballvereins auch das nächste, schon seit Jahren auf der Agenda stehende wichtige Thema der Beregnungsanlage für den Trainingsplatz im Hölzl-Stadion in Angriff genommen. Die Beregnungsanlage wurde dringend benötigt, da der Platz in den Sommermonaten nur schwer nutzbar war. Die starke Austrocknung und damit verbundene Härte des Platzes machte ein vernünfti-

ges Training für die Mannschaften fast unmöglich und stellte auch ein Gesundheitsrisiko für die Spieler dar. Nach etwa zwei Jahren Planung und Vorbereitungen in Form von Anträgen, Schriftverkehr und so weiter durch das FCE-Präsidium kann sich der Fußballverein nun seit ein paar Wochen über die neue Anlage freuen.

Für die Umsetzung des Projekts wurde seitens des Vereins ein bisher unbekannter und neuer Weg eingeschlagen, sie starteten ein Crowdfunding. Zusammen

mit der Münchner Bank eG wurde die Aktion ins Leben gerufen und es konnten zusammen mit ca. 150 Spendern, einem Großsponsor und der Münchner Bank eG die benötigten 10 500 Euro aufgebracht werden.

Der Einbau der Anlage wurde zur Kostensenkung maßgeblich von der FC Emmering Seniorenabteilung, der Vorstandschaft und dem Präsidium, sowie Helfern aus Jugendabteilung, dem Herrenbereich sowie dem Förderclub tatkräftig in zwei Tagen harter Arbeit geleistet.



Ohne alle Helfer und Sponsoren wäre eine Umsetzung des Projekts so nicht möglich gewesen. Der FC Emmering bedankt sich an dieser Stelle ganz herzlich bei allen Un-

terstützern und Helfern. Ein weiterer Dank geht an die Firma FH Bewässerung aus Bergkirchen, die bei dem Projekt sehr entgegengekommen ist. Foto: FC Emmering

Rückblick auf eine turbulente Saison 2023/24

Erste Mannschaft

Eine turbulente Saison für unsere Spieler und Verantwortlichen ist zu Ende gegangen. Die erste Mannschaft startete nach dem Abschied von Daniel Stapfer zum Ende der letzten Saison mit Wolfgang Kampinski in die neue Saison. Bedingt durch den Weggang von etlichen Spielern war dies eine große Herausforderung.

Ein Teil hat sich neuen Aufgaben in anderen Vereinen gewidmet, der andere Teil ihre Fußballschuhe an den Nagel gehangen. Von der zweiten Mannschaften konnten einige Spieler in die neue Mannschaft erfolgreich integriert werden, aber auch neue Spieler stießen zur Kaderverstärkung hinzu.

Das in der vorletzten Saison eingeführte neue Spielmodell mit Auf- und Abstiegsrunde wurde auch in der letzten Saison weiter fortgeführt. Die Hinrunde beendete die erste Mannschaft auf Tabellenplatz 5 mit elf Punkten aus zwölf Spielen und die Rückrunde wurde somit in der Abstiegsrunde mit vier eingebrachten Bonuspunkten absolviert.

Die Rückrunde startete nicht zufriedenstellend mit nur zwei Unentschieden aus den ersten drei Spielen. Nach interner Abstimmung fiel die Entscheidung im Verein, die restliche Saison mit den Trainern der zweiten Mannschaft Stefan Hebding und Fabian Mühlbauer als Coaches für die erste Mannschaft zu bestreiten.

Aus den restlichen sieben Spielen konnten zwei Siege und ein Remis geholt wer-



Der FC Emmering (gelbe Trikots) stemmte sich in der Saison 2023/24 vergebens gegen den Abstieg. FOTO: KÜRZL

den. Leider reichte das nicht, um die Relegation zu umgehen, in welcher die Mannschaft dann dem FC Landsberied unterlag. Somit spielt die erste Mannschaft des FCE nächstes Jahr in der A-Klasse mit Hebing als Coach. Ziel ist eine Neustrukturierung der ersten Mannschaft mit vielen jungen Spielern, die vorrangig aus der eigenen A-Jugend kommen, und dem bestehenden Kader um in absehbarer Zeit wieder in der Kreisklasse zu spielen. Ein erster Schritt in diese Richtung ist eine Kaderstärke von 32 Spielern zum Beginn der Vorbereitung.

Zweite Mannschaft

Für die zweite Mannschaft begann die Hinrunde sehr erfolgreich mit den Trainern Stefan Hebding und Fabian Mühlbauer. Aus der Hinrunde konnten 20 Punkte aus zwölf Spielen geholt werden mit insgesamt sechs Siegen und zwei Unentschieden. So-

mit hieß es am Ende der Hinrunde Tabellenplatz drei und ein Ticket für die Aufstiegsrunde.

Mit zwei Bonuspunkten auf dem Konto ging die Mannschaft in die Rückrunde. Leider war eine Anknüpfung an die sehr gute Leistung der Hinrunde nicht möglich und es reichte am Ende nur für einen sechsten Platz in der Aufstiegsrunde mit zwei Punkten aus zehn Spielen.

Durch die Veränderungen in der ersten Mannschaft musste sich auch die zweite Mannschaft umstellen. Es wurden sieben Spieler nach oben abgegeben und Tobias Schwarz und Markus Schotte übernahmen interimsmäßig das Training.

In der nächsten Saison wird die Spielgemeinschaft der dritten und vierten Mannschaft mit dem ASV Biburg aufgelöst und die Emmeringer Spieler stoßen zum Großteil wieder zur Zweiten dazu um mit einem neuen Trainer

verstärkt die nächste Saison in der A-Klasse zu bestreiten.

Dritte und vierte Mannschaft

Die dritte und vierte Mannschaft ging in der letzten Saison wieder zusammen mit dem ASV Biburg in einer Spielgemeinschaft an den Start. In der A-Klasse reichte es für die SG aus ASV Biburg/FCE III in der Hinrunde nur für den letzten Tabellenplatz, in der Rückrunde wurde demnach in der Abstiegsrunde gespielt. Auch hier konnte man leider keine weiteren großen Erfolge erzielen und die Mannschaft beendete die Saison auf dem letzten Tabellenplatz.

Die SG ASV Biburg II/FCE IV spielte in der C-Klasse und rutschte trotz eines vorletzten Platzes in der Aufstiegsrunde. Eine Trendwende gab es nicht zu verzeichnen und

somit ging auch hier die Saison auf dem letzten Platz zu Ende. Der FC Emmering ist zuversichtlich für die nächste Saison und freut uns über zwei starke Mannschaften.

Veränderungen

Eine weitere Veränderung gibt es beim Posten des Abteilungsleiters Herren. Nach über über Jahren erfolgreichen ehrenamtlichen Engagements gibt Manuel Sichinger seinen Posten mit den nächsten Neuwahlen ab.

Ihm gilt der ein herzlicher Dank für seinen unermüdligen Einsatz, sein großes Engagement sowohl auf der sportlichen Seite als auch bei vielen anderen anfallenden Aufgaben im Verein, wie Organisation von Veranstaltungen, Umbauarbeiten des Vereinsheims und Liegen-schaften oder als Stadionsprecher.

Boiler Kundendienst
Markus Raidel

- Warmwasserspeicher-Entkalkung/-Reparatur
- Neumontagen + Sanitärarbeiten

boilerdienst@raidel.de • Tel.: 0 81 41 - 44 27 6 • www.raidel.de

Thomas Grimm

GRIMM

Dachdeckerei • Bauspenglerei

- Sanierung
- Objekte
- Wartung
- Flachdach
- Steildach
- Dachfenster

Maisacher Weg 19 • 82275 Emmering
Telefon (08141) 43688 • Fax (08141) 42449

Schützenverein Emmering

Tolle Ergebnisse beim Pokalschiessen erzielt

Zahlreiche Teilnehmer waren beim diesjährigen Pokalschiessen und es konnten sechs schöne Pokale verteilt werden.

Den Damenpokal gewann Susann Hermes mit einem 205 Teiler, den zweiten Platz bei den Damen belegte Doreen Thalmaier und den dritten Platz Birgit Rauschmeier. Bei der Jugend erreichte Samantha-Leonie Hermes den ersten Platz mit einem sehr guten 28,3 Teiler und holte überraschenderweise den zweiten Pokal in die Familie, gefolgt von Adrian Kiener auf dem zweiten Platz und auf dem dritten Platz Fabian-Pascal Hermes.



Den ersten Platz bei der Luftgewehrklasse hat Lisa Rauschmeier mit einem 65,1 Teiler erreicht, gefolgt von Raphael Kiener und Doreen

Thalmaier. Alexander Hermes hat den ersten Platz beim Luftpistolenpokal mit einem 70 Teiler geschossen, in derselben

Schützenklasse gewann erstmals ein Jugendschütze den zweiten Platz, Maximilian Esche. Bei der Auflagenklasse holte

Günther Nagl zum wiederholten Male den ersten Platz mit einem 15 Teiler und Eugen Boehm konnte den zweiten Platz für sich sichern.

Auch dieses Jahr wurde auf den Familienpokal geschossen und Familie Hermes gewann mit sehr guten Ergebnissen den Familienpokal. In der Wertung waren Samantha-Leonie Hermes und Alexander Hermes mit sehr guten Teilern. Auf dem zweiten Platz war Familie Rauschmeier mit den Schützen Sarah und Lisa und der dritte Platz ging an Familie Kiener mit den Schützen Raphael und Adrian. **Foto: Schützenverein**

Hochwasser im Freistaat Bayern

Ausnahmeregeln bei Förderung von Heizungstausch

Für vom Hochwasser betroffene Menschen in Bayern gibt es Ausnahmeregelungen bei der Förderung des Heizungstauschs. Die Verbraucherzentrale Bayern gibt einen Überblick und be-

rät kostenlos zur staatlichen Unterstützung. Betroffene des Hochwassers in Bayern können bei der Beantragung von Fördermitteln für den Heizungstausch von Ausnahmeregelungen profitieren.

Diese Sonderregeln gelten für die Mindestnutzungsdauer, den Klimageschwindigkeitsbonus und die Kumulierungsgrenze. Welche Förderung im konkreten Fall möglich ist, erfah-

ren Betroffene in der kostenlosen Beratung der Verbraucherzentrale.

■ Ausnahmen im Detail

Mindestnutzungsdauer: Häufig wurde durch das Hochwasser eine bereits geförderte Heizung beschädigt oder zerstört. Ist dies der Fall, können Eigentümer bereits vor Ablauf der Mindestnutzungsdauer einen Antrag für eine erneute Heizungsförderung stellen.

Klimageschwindigkeitsbonus: Die KfW gewährt den Klimageschwindigkeitsbonus auch dann, wenn die Heizung beschädigt oder zerstört ist. Im Normalfall muss die Heizung noch intakt und funktionsfähig sein. Antragstellende müssen dazu in einer Erklärung versichern, dass die Heizung vor dem Hochwasser funktionsfähig war.

Kumulierungsgrenze: Eine Kombination der KfW-Förderungen mit anderen öffentlichen Fördermitteln wie Krediten, Zulagen und Zuschüssen ist für Hochwasser-Betroffene bis zu 100 Prozent der geförderten Investitionskosten möglich. Versicherungsleistungen und andere staatliche Hilfen werden dabei berücksichtigt. Die Ausnahmeregelungen gelten unter anderem für die KfW-Programme „Heizungsförderung für Privatpersonen – Wohngebäude (458)“ und „Einzelmaßnahmen Er-

gänzungskredit – Wohngebäude (358, 359)“.

Anmeldung zur kostenlosen Energieberatung für Betroffene: Auch bei weiteren Fragen zum Heizungstausch oder zur energetischen Sanierung der Gebäudehülle hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale Bayern. Unter der kostenfreien Hotline 0800/ 809 802 400 können Betroffene des Hochwassers eine kostenlose Vor-Ort-Beratung vereinbaren.

Dabei sollten sie angeben, dass sie von der Flut betroffen sind; so werden sie bei der Terminvergabe bevorzugt berücksichtigt. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz, welches bei Geschädigten des Hochwassers auch den sonst anfallenden Eigenanteil an der Beratung übernimmt.

Energieberatungstermine können auch bei der Energieagentur KLIMA³ der drei Landkreise Starnberg, Fürstentfeldbruck und Landsberg am Lech unter der Telefonnummer 08193/31239-11 gebucht werden.

Noch freie Beratungstermine im Juli: Für die Beratungen am 11. Juli in Herrsching, dann am 15. Juli in Kaufering, am 19. Juli in Türkenfeld und am 25. Juli in Landsberg sind noch Termine frei. Infos www.klimahochdrei.bayern.

Sauber g'spart!

Mit Gas, Ökostrom und Wärme.

esb.de

ESB
ENERGIE SÜDBAYERN